



KEM-Journal

Info-Magazin für die VG Kemnath

600 protestierten gegen geplante Gleichstrompassage



Freut Ihr Euch auch schon auf den 17. März? Also ich kenne so viele Erwachsene, die das tun. Immer wenn sich meine Eltern mit Bekannten unterhalten, höre ich das. Die einen wollen die Plakate nicht mehr sehen, die überall an den Straßen stehen. Die anderen wollen zu keiner Veranstaltung mehr gehen. Und wieder andere sind froh, wenn sie sich auf diesen Veranstaltungen nicht mehr vorstellen müssen. Naja, irgendwie verstehen das meine Eltern schon auch. Aber sie sagen auch, dass das eben die Demokratie ist. Und dass man im Unterschied zu vielen anderen Ländern bei uns auch wählen darf. Dass man mitreden darf und diejenigen aussucht, die man mag. Ich bin ja noch zu jung, um zum Wählen zu gehen. Aber wenn ich groß bin, dann gehe ich auch zur Wahl. Und ich hoffe, dass Ihr das am Sonntag auch alle macht...

Nepomuk

Euer kleiner Nepomuk



Hart, aber friedlich: So verlief in der Mehrzweckhalle Kemnath die Diskussion über die geplante Gleichstrompassage Süd-Ost. Rund 600 Interessierte aus der nördlichen Oberpfalz, aber auch aus Oberfranken und dem Nürnberger Raum waren gekommen, um sich aus erster Hand von Verantwortlichen der Bundesnetzagentur informieren zu lassen. Auf Einladung von MdB Albert Rupprecht standen auf dem Podium Dr. Hans-Jürgen Scheid, Leiter der Abteilung Netzausbau, sowie dessen Kollege Dr. Markus Doll Rede und Antwort. Der Netzbetreiber Amprion hatte seine Teilnahme nach anfänglicher Zusage kurzfristig abgesagt. Sowohl vor der Halle wie auch während der Diskussion protestierten die Bürger mit Plakaten und entsprechenden Wortmeldungen gegen die Planungen allgemein sowie die bisher erfolgte Art und Weise der Information.

Seniorenclub am 19. März

Der Seniorenclub trifft sich am Mittwoch, 19. März, um 14 Uhr im Kormann-Saal. Rainer Sollfrank und Johann Spörrer zeigen den Film „Mit der Kamera durch den Landkreis Tirschenreuth“. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Kemnath
Stadtplatz 38
95478 Kemnath

Tel. (09642) 707-0
Fax (09642) 707-50
E-Mail: info@kemjournal.de
Internet: www.kemnath.de

Geschäftszeiten der Verwaltung:
Mo-Do 08.00 Uhr - 12.30 Uhr
Fr 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Di 13.30 Uhr - 16.30 Uhr
Do 13.30 Uhr - 17.30 Uhr

Auflage: 4400
Erscheinungsweise: monatlich;
kostenlos an alle Haushalte

Druck: Druckerei Weyh, Kemnath
Telefon (096 42) 14 28

Redaktion: Holger Stiegler

Grußwort des 1. Bürgermeisters Werner Nickl



Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger, liebe Gäste,

in der letzten Ausgabe des KEM-Journals habe ich über die derzeitigen Planungen der Gleichstromtrasse Süd-Ost (von Bad Lauchstädt bis nach Meitingen) berichtet. Diese Trasse tangiert ja auch unsere Region massiv. Die Protestwelle in der Region und darüber hinaus gegen diese Gleichstromtrasse mitten durch unsere Landschaft, durch die Naturparks, durch schützenswerte, teilweise hochsensible Gebiete, an Siedlungen vorbei, hat mittlerweile schon enorme Dimensionen erreicht.

Die Veranstaltung am 26. Februar 2014 in der Mehrzweckhalle in Kemnath, in der Vertreter der Bundesnetzagentur Rede und Antwort standen und zu der auch politische Vertreter anwesend waren, hat nicht wesentlich zur Aufhellung der zahlreich gestellten Fragen beigetragen. Klar scheint nur, dass die bisherigen Informationen auch auf der politischen Ebene alles andere als optimal waren.

Sicher ist eins: Dass wir uns gegen diese so genannte Vorzugstrasse durch das Fichtelgebirge und den Steinwald und durch unsere Region mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln wehren werden. Es haben sich bereits mehrere Bürgerinitiativen gegründet, wie beispielsweise in Kulmain. Diese werden wir nach Kräften unterstützen.

Zumindest hat die mit der Planung beauftragte Firma Amprion zunächst erklärt, bis auf Weiteres keinen Antrag an die Bundesnetzagentur für diese Vorzugstrasse zu stellen. Das heißt aber keinesfalls, dass damit das Thema erledigt wäre. Wir bleiben dran!

Der städtische Haushalt für das Jahr 2014 ist in der Sitzung am 17. Februar einvernehmlich und einstimmig beschlossen und verabschiedet worden. Trotz hoher Investitionen werden wir sogar einen leichten Rückgang der Verschuldung erreichen. Die großen „Brocken“ im neuen Haushalt sind die Restfinanzierung der Sanierung des Kindergartens, die Entwicklung des so genannten „Dietl-Hauses“ zum Bürgertreff und zum neuen Familienzentrum „Mittendrin“, die Entwicklungskosten für das ehemalige Brauhausgelände zu einem Wohngebiet, in dem alle Bedürfnisse jüngerer und älterer Menschen (z. B. Barrierefreiheit, Betreuung, Begegnungsflächen usw.) Berücksichtigung finden werden.

Heuer wird mit dem Neubau des Aussegnungsraumes und der Neugestaltung einschließlich Platz für Urnengräber am Friedhof begonnen, die Planungen laufen. Auch für die DSL-Versorgung im ländlichen Bereich sind wir im Haushaltsplan bestens gerüstet. Sobald die Rahmenbedingungen nun feststehen und wir Angebote von Netzbetreibern erhalten, können wir unseren finanziellen Anteil zur Versorgung mit schnellerem Internet leisten.

Dringend notwendig ist die Sanierung des Rathauses in Kemnath. Das Gebäude ist augenscheinlich von außen in Ordnung, aber gerade in Bezug auf Barrierefreiheit, auf die veralteten technischen Einrichtungen, die Treppenhäuser, Hausflure, die Raumzuschnitte,

aber auch der tatsächlich schlechte bauliche Zustand in den Böden und Decken und auch am Dachstuhl werden das Rathaus zu einer größeren Baustelle werden lassen. Derzeit sind wir dabei, die möglichen Kosten zu ermitteln. Im Haushalt 2014 sind dafür erste Kosten in Höhe von 400.000 € vorgesehen.

Im übrigen wurde bereits in der Tageszeitung über den Haushaltsplan und seine Inhalte unterrichtet.

Wichtig ist, dass wir durch diese Investitionen unseren Haushalt nicht weiter belasten und langfristig die Verschuldung zurückführen, wobei auch zu betonen ist, dass ein Teil dieser Schulden so genannte rentierliche Schulden sind, die auch wieder Einnahmen generieren (z.B. PV-Anlagen, Solar-Carport).

Ganz aktuell sind natürlich derzeit die anstehenden Kommunalwahlen. Alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger, in Kemnath sind es etwa 4200 und in Kastl etwa 1100, sind

aufgerufen, die Kommunalparlamente (Bürgermeister, Stadtrat, Gemeinderat, aber auch Landrat und Kreistag) neu zu wählen. Bei den letzten Kommunalwahlen im Jahr 2008 war die Wahlbeteiligung mit 63,88 % deutlich unter dem Landkreis- und Bayern-Durchschnitt.

Ich bitte Sie deshalb eindringlich: Machen Sie von Ihrem Bürgerrecht Gebrauch und gehen Sie am Sonntag unbedingt zur Wahl! Nur dadurch können Sie direkten Einfluss auf die Zusammensetzung in den Gremien nehmen und das Ergebnis ist dann auch wirklich repräsentativ. Eine geringere Wahlbeteiligung verfälscht immer auch ein Stück den tatsächlichen Willen der Bevölkerung.

Bis zum nächsten Mal grüßt Sie herzlich

Werner Nickl
Erster Bürgermeister

Neuer Ort, neue Preise, neue Öffnungszeiten

Änderungen bei Grüngut- und Bauschutt- Entsorgung in Kemnath seit 1. März

Beschlossen wurden vom Kemnather Stadtrat in seiner jüngsten Sitzung neue Öffnungszeiten und Entgelte für die Anlieferung von Grüngut sowie Kleinmengen von Bauschutt der Klasse 1 bis maximal zwei Kubikmeter auf eine Teilfläche der ehemaligen Kompostieranlage. Eine Anlieferung an die bisherige Deponie in Höflas beziehungsweise in die Bauschuttdeponie in Kastl ist für Kemnather Bürger nicht mehr möglich.

Geöffnet ist die neue Anlieferungsstelle im März jeweils Samstag von 10 bis 12 Uhr. Von April bis November gibt es neue und umfassendere Öffnungszeiten – nämlich am Samstag von 13 bis 15 Uhr, am Dienstag von 16 bis 18 Uhr sowie am Freitag von 16 bis 18 Uhr. Für Gras und Laub wird bis 0,25 Kubikmeter ein Entgelt in Höhe von 1,50 Euro festgelegt, bis 0,5 Kubikmeter sind 2,50 Euro zu entrichten. Bei Mengen größer als 0,5 Kubikmeter fallen pro Kubikmeter fünf Euro an. Äste und Heckenchnitt schlagen mit fünf Euro pro Kubikmeter zu Buche. Beim Bauschutt sind pro Kubikmeter (maximal zwei Kubik) 34 Euro zu entrichten. Bei einer vereinbarten Anlieferung außerhalb der Öffnungszeiten fallen zusätzlich pauschal fünf Euro an.

Entsorgung im März / April

Gelber Sack

Am **19. März** und in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmümdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißeneuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau. Am **20. März** in Godas und Neusteinreuth sowie am **24. März** in Hopfau.

Papiertonne

Am **24. März** in Godas und Neusteinreuth, sowie am **24. März** in Hopfau. Am **28. März** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmümdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügel, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißeneuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau.

Restmüll

Am **26. März** und **9. April** in Godas, am **14. und 28. März** sowie **11. April** in Beringersreuth, Bingarten, Hopfau, Rosenbühl und Zwergau. Am **18. März** und **1. April** in Albenreuth, Anzenberg, Atzmansberg, Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, **Kemnath**, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißeneuth, Tiefenbach und Waldeck. Am **21. März** und **4. April** in Altköslarn, Birkhof, Gmümdmühle, Gründlhut, Haidhügel, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reisach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof.

Die Tonnen/gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr früh bereitstehen.

Tonnen/gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.

Zeit zum Genießen ...

Ronnefeldt
SELECTED TEA SINCE 1923

GUNPOWDER CHAI

GRÜNER TEE MIT GEWÜRZMISCHUNG
Außergewöhnlicher Chai auf Grünteebasis. Der herbe Charakter des Gunpowders und die ayurvedischen Gewürze ergeben ein stimmiges Geschmacksprofil.
© 2-3 Min.

Zutaten: Grüner Tee (81%), Ingwer, Nelken, schwarze Pfefferkörner, Anis, Kardamom, Zimstückerchen, Fenchel, Koriander

Unser Tee-Tipp-März
Stadt-Apotheke
Stadtplatz 21 · 95478 Kemnath

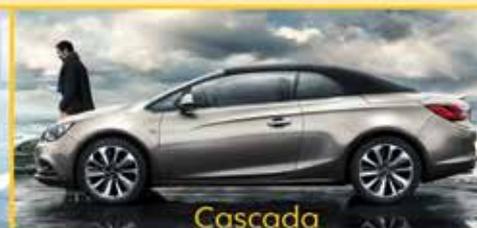
auto memmel GmbH

Alte Amberger Straße 3 • 95478 Kemnath
Telefon (09642) 92 14 - 0 • Fax (09642) 92 14 - 88



Wir leben Autos.

Als Traditionsunternehmen in Kemnath kennen wir die Vorstellungen unserer Kunden bis ins Detail und legen großen Wert darauf, diese auch weiterhin in jeder Hinsicht zu erfüllen.



UNSERE LEISTUNGEN:

- Neuwagenvermittlung
- Klima Service
- HU-AU
- Gebrauchtwagen in großer Auswahl
- OPEL-Service Partner
- Achsmeßstand
- Glasreparatur
- OPEL Leihfahrzeuge
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice mit Einlagerung

www.memmel.de

Kommunalwahl 2014

Bei der Kommunalwahl am 16.03.2014 gilt bei den Stimmbezirken gegenüber den anderen Wahlen eine abweichende Einteilung. Im Bereich der Stadt Kemnath sind 7 allgemeine und 2 Briefwahlbezirke eingerichtet, und zwar

| | | |
|------------------|---------------------|----------------------|
| Kemnath-Mitte 01 | Kemnath-Nord 02 | Kemnath-Süd 03 |
| Kemnath-Ost 04 | Waldeck 05 | Waldeck-Land 06 |
| Kemnath-Land 07 | Briefwahl Kemnath I | Briefwahl Kemnath II |

Für den Bereich der Gemeinde Kastl gilt die bereits bei den letzten Wahlen vorgenommene Stimmbezirkseinteilung, und zwar Kastl 01 und Kastl 2 sowie einem Briefwahlbezirk Kastl

Auf Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte ist Ihr Stimmbezirk wie folgt ersichtlich:

Amtliche Wahlbenachrichtigung für die Wahl des Gemeinderats ersten Bürgermeisters Kreistags Landrats

Wahltag: Sonntag, der 16. März 2014
Abstimmungszeit: 8.00 bis 18.00 Uhr

Sie sind in das Wählerverzeichnis eingetragen und können im unten angegebenen Abstimmungsraum wählen. Bringen Sie diese Benachrichtigung zur Abstimmung mit und halten Sie Ihren Personalausweis, als ausländischer Unionsbürger/ausländische Unionsbürgerin Ihren Identitätsausweis, oder Ihren Reisepass bereit.

Wenn Sie in einem anderen Abstimmungsraum Ihres Wahlkreises oder durch Briefwahl wählen wollen, benötigen Sie einen Wahlschein. Voraussetzung für die Erteilung eines Wahlscheins ist ein Antrag. Diesen können Sie mit rückseitigem Vordruck stellen und beim Wahlamt der Gemeinde/Verwaltungsgemeinschaft (Anschrift siehe unten) abgeben oder im frankierten Umschlag absenden. Sie können den Antrag aber auch ohne Verwendung des rückseitigen Vordrucks mündlich (nicht jedoch telefonisch), schriftlich oder elektronisch stellen. In diesem Fall müssen Sie Familienname, Vorname, Geburtsdatum und Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angeben; um die Angabe der unten abgedruckten Wählerverzeichnis-Nr. wird gebeten. Wer einen Wahlschein für einen anderen beantragt, muss eine schriftliche gesonderte Vollmacht vorlegen. Wahlscheinanträge werden nur bis zum 14. März 2014, 15.00 Uhr, oder bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung auch noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, entgegengenommen. Wahlscheine, Stimmzettel und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch persönlich oder durch eine(n) Bevollmächtigte(n) beim Wahlamt der Gemeinde/Verwaltungsgemeinschaft abgeholt werden.

Etwaige Unrichtigkeiten in der nebenstehenden Anschrift teilen Sie bitte der Gemeinde/Verwaltungsgemeinschaft mit.

Bitte bewahren Sie diese Wahlbenachrichtigung für eine eventuelle Stichwahl auf.

Stimmbezirk/Wählerverzeichnis-Nr.: **004 / 355**

Absender: Verwaltungsgemeinschaft Kemnath, Stadtplatz 38, 95478 Kemnath

Abstimmungsraum: Grund- u. Mittelschule Kemnath, Schulplatz 9, 95478 Kemnath

Raum nicht barrierefrei

Herrn Max Mustermann, Musterstraße 10, 95478 Kemnath

Stimmbezirk laufende Nr. im Wählerverzeichnis Ihr Wahllokal

So sieht Ihre Wahlbenachrichtigungskarte für die Kommunalwahl am 16.03.2014 aus

Die Stimmbezirke bei der möglichen Stichwahl des Landrats am 30.03.2014 sind mit denen der Urwahl vom 16.03.2014 identisch.

Bei der Kommunalwahl erhalten Sie vier Stimmzettel:

| | | | |
|----------------|------|-----------------------------|-------------|
| Bürgermeister: | gelb | Stadtrat- bzw. Gemeinderat: | grün (neu!) |
| Kreistag: | weiß | Landrat: | blau |

Zentrum des Zinngießens

Sonderausstellung des Heimatmuseums über Kemnather Traditionshandwerk

Ab sofort erinnert der Heimatkundliche Arbeits- und Förderkreis (HAK) im Heimat- und Handfeuerwaffenmuseum an ein traditionelles Kemnather Handwerk. Die Anzensteinstadt war in „alter Zeit“ nämlich nicht nur eine Stadt der Büchsenmacher und Goldschmiede. Vor allem im 19. Jahrhundert waren dort auch Zinngießer beheimatet, die überregionales Ansehen genossen. Mit zeitgenössischen Zinnarbeiten sowie Dokumenten aus dem Museums- und Stadtarchiv wird das Museum auf die Spuren der Zinngießerfamilien Bartholomä Graser, Anton Burger und Anton Amm führen. Zudem wird die Technik des Zinngießens veranschaulicht und ein Bogen zu modernem Zinn-Tischdesign gespannt. Besonders lohnt sich ein Besuch der Fronveste am Freitag, 14. März, von 19 bis 21 Uhr: Dann zeigt die Firma Zinn-Kraus aus Tirschenreuth, wie ein Zinnbecher mit Kemnather Motiv gegossen wird. Im Übrigen ist das Museum jeden Sonntag von 14 bis 16 Uhr, am ersten Sonntag des Monats zusätzlich von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. **bjp**

Oberpfälzer Handwerkskunst in alter Zeit
Die Kemnather Zinngießer
Technik-Werkstücke-Druck-Schriftstücke

Sonderausstellung vom Sonntag, 9. März bis Sonntag, 27. Juli 2014 im Heimat- u. Handfeuerwaffenmuseum Kemnath

Öffnungszeiten: So 14.00 bis 16.00 Uhr
jeden 1. So im Monat 10 bis 12 Uhr

Heimatkundlicher Arbeits- und Förderkreis Kemnath und Umgebung e.V.

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



Der Neue ŠKODA Rapid Spaceback. Raumgefühl in jeder Dimension.



Abbildung zeigt Sonderausstattung

Bei uns ab
14.990,- €

Der Neue ŠKODA Rapid Spaceback. Sportliches, junges Design: Das bietet Ihnen dieser temperamentvolle Kompakte mit großzügigem Platzangebot. Gleichzeitig weiß er mit cleveren Details und vielen komfortablen Individualisierungsmöglichkeiten im Alltag zu überzeugen. Jetzt bei uns – schon ab 14.990,- €. Wir machen Ihnen gern ein Angebot.

Kraftstoffverbrauch für den ŠKODA Rapid Spaceback 1,2l, 63 kW (86 PS), in l/100 km, innerorts: 6,5; außerorts: 4,4; kombiniert: 5,1; CO₂-Emission, kombiniert: 119 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007), Effizienzklasse C.

Auto Brucker

Marktredwitz

Wölsauer Str. 6
Tel. 09231-7027170
Fax 09231-70271799

Tirschenreuth

Äußere Regensburger Str. 42
Tel. 09631-70520
Fax 09631-705270

Brand / Opf.

Nageler Str. 4
Tel. 09236-1287
Fax 09236-6143

Der Landkreis Tirschenreuth stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Bereich Hochbau / Bauunterhalt / Kreiseigene Gebäude

1 Dipl. Ingenieur(in) (FH) bzw. Bachelor/Master of Arts der Fachrichtung Architektur/Hochbau
unbefristet in Vollzeit ein.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Planung und Durchführung von landkreiseigenen Hochbauten und Anlagen
- Unterhaltung von landkreiseigenen Gebäuden, Anlagen, Denkmälern
- Planung, Entwurf, Bau, Betrieb und Unterhaltung von haus- und betriebstechnischen Anlagen
- Energiefragen und -beratung
- Abfassung von Architekten- und Ingenieurverträgen

Wir erwarten ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Architektur/Hochbau, Verhandlungsstärke, Kostenbewusstsein, Teamfähigkeit und selbständiges Handeln, sowie die Fahrerlaubnis in der Klasse B.

Von Vorteil sind Kenntnisse im öffentlichen Vergaberecht/ Haushaltsrecht und beim Erstellen von Leistungsverzeichnissen, sowie die Zusatzausbildung als Energieberater(in).

Wir bieten einen krisensicheren Arbeitsplatz, Raum für kreative Entscheidungen, gute Fortbildungsmöglichkeiten, sowie eine Vergütung nach TVöD.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 25.03.2014 an das Landratsamt Tirschenreuth, Personalverwaltung, Mähringer Str. 7, 95643 Tirschenreuth.

Landkreis Tirschenreuth

Wolfgang Lippert
L a n d r a t

Bezirk Oberpfalz 

lobt drei Preise aus Bewerbungen sind bis zum 16. Mai möglich

Der Bezirk Oberpfalz vergibt auch im Jahr 2014 wieder den Kulturpreis, den Jugend-Kulturförderpreis sowie den Denkmalpreis. Der **Kulturpreis** wird in den Kategorien Fotografie, Heimatgeschichtsforschung und Jazz-Formation vergeben und ist mit jeweils 3.500 Euro dotiert. Im Bereich Fotografie wird ein Profi- oder Amateurfotograf gesucht, der seine Kunst auf hohem Niveau ausübt und durch seine Person und/oder sein Werk Bezug zur Oberpfalz hat. In der Sparte Heimatgeschichtsforschung können sich Einzelpersonen, Gruppen oder Vereine bewerben, die sich in besonderer Weise um die Erforschung der Geschichte eines Ortes verdient gemacht haben. In der dritten Sparte wird eine Jazz-Formation aus der Oberpfalz gesucht, die sich seit mindestens drei Jahren regelmäßig mit anspruchsvollen Auftritten in der Öffentlichkeit präsentiert; ausgeschlossen sind Big Bands.

Der mit insgesamt 3.000 Euro dotierte **Jugend-Kulturförderpreis** würdigt gelungene kulturelle Aktivitäten junger Menschen und fordert sie auf, sich weiter kulturell zu engagieren. Dabei unterscheidet der Preis die Bereiche „ästhetisch-künstlerisches Handeln“ beispielsweise Musik, Theater oder Literatur sowie „Soziokultur“ mit zum Beispiel interkultureller oder zwischenmenschlicher Begegnung, Ausgestaltung der Lebenswelt oder Pflege und Weiterentwicklung demokratischer Kultur.

Mit dem mit 5.000 Euro dotierten **Denkmalpreis** zeichnet der Bezirk Oberpfalz hohes Engagement im Bereich der Denkmalpflege aus. Ausschlaggebend sind dabei die fachliche Qualität der Maßnahme, das finanzielle und ideelle Engagement des Eigentümers sowie die Bedeutung des Denkmals, das natürlich in der Oberpfalz liegen muss. Das Ende der Sanierung sollte nicht länger als fünf Jahre zurückliegen.

Aussagekräftige Vorschläge und Bewerbungen für die drei Preise sind bis spätestens Freitag, 16. Mai 2014, einzureichen bei: Bezirk Oberpfalz – Kultur- und Heimatpflege - , Ludwig-Thoma-Straße 14, 93051 Regensburg. Weitere Informationen im Internet unter www.bezirk-oberpfalz.de



REIFEN deubzer
REIFEN UND RÄDER KOMPETENZZENTRUM

Die Geschäfte haben für Sie geöffnet!!!

Frühlingsfest
am Sonntag, den 06. April 2014
im Gewerbegebiet Speichersdorf

Industriestr. 1
95469 Speichersdorf
Tel.: 09275/567
Fax: 09275/914188
E-Mail: info@reifen-deubzer.de
www.reifen-deubzer.de
www.gutereifenpreise.de

Ständig mind.
15.000 Reifen und 3.000 Felgen
vorrätig

Wir unterbreiten
Ihnen gerne ein Angebot.
Unsere Preise und unsere Auswahl
werden Sie begeistern!

Termine Osterausgabe

Anzeigenschluss: 31.03.2014

Erscheinung: 09.04.2014

Nähere Informationen unter:

anzeigen@weyh-druck.de Telefon 0 96 42 / 70 34 07-21

2 x für Sie in KEMNATH



**DR. VONHOFF
APOTHEKEN**

Stadt-Apotheke • Vorstadt-Apotheke

Stadtplatz 21 Seeleite 4
09642/92290 09642/7037050



„Die drei Eisbären“

Diesjähriges Theaterstück auf dem Schlossberg wurde vorgestellt

Im Rahmen einer Pressekonferenz im Wellvital Landhaus zum Hirschen stellte der Heimat- und Kulturverein Waldeck mit dem Landestheater Oberpfalz die diesjährigen Theateraufführungen auf dem Waldecker Schlossberg vor. Am 24. und 25. Juli wird das Volksstück „Drei Eisbären“ aufgeführt und auch ein Kindertheater ist geplant.

HuK-Vorsitzender Georg Wagner stellte heraus, dass sich die Zusammenarbeit mit dem LTO, die auf Initiative von Leonhard Zintl entstanden war, sich als sehr fruchtbar und besonders erfolgreich gestaltet hat. Natürlich habe man seitens des HuK darauf bauen können, dass die Unterstützung der Stadt da war und nur deshalb Vieles von den mit den Aufführungen verbundenen Arbeiten erst möglich war.

Zintl freute sich darüber, dass es auch heuer die Fortsetzung der Erfolgsgeschichte „Theater auf der Burg“ gebe. Sicherlich hatte man bei Beginn im Jahr 2011 einige Vorbehalte gehabt, die sich aber zwischenzeitlich erledigt haben. Die sechs Vorstellungen bis 2013 seien jeweils ausverkauft gewesen und damit haben über 2.000 Besucher einen besonderen Kulturgenuss erleben können. Das besondere Ambiente des Schlossberges, die Burgruine und die tolle Aussicht über das Kemnather Land taten ihr Übriges. Man könne ohne Übertreibung sagen, dass sich jetzt schon ein Stammpublikum herausgebildet habe, was besonders durch die jetzt schon vorliegenden Anfragen dokumentiert werde. Da auch das Kindertheater im vergangenen Jahr so richtig „eingeschlagen“ habe, werde auch das Projekt heuer fortgesetzt. Terminlich falle es noch in die Schulzeit, so dass es sicherlich noch mehr Interesse finden wird.



Das Foto zeigt Georg Wagner und Schauspieler Thomas Scheck (stehend links und rechts) sowie sitzend v.l. Bürgermeister Werner Nickl, Matthias Winter und Leonhard Zintl. (hl)

Matthias Winter, Intendant des LTO, stellte fest, dass mit dem Spielort Waldecker Schlossberg ein Standort gefunden worden sei, der dem Motto des LTO „In der Region - für die Region“ voll entspreche. Heuer komme mit den „Drei Eisbären“ ein bekanntes Volksstück zur Aufführung, das an die Zeiten des Schwarz-Weiß-Fernsehen erinnere. Es wurde 1961 für den Komödienstadel von Maximilian Vitus geschrieben. Die Handlung dürfte allseits bekannt sein, da es bereits mehrfach, auch in neueren Fassungen, im Bayerischen Fernsehen lief. Winter selbst habe die Regie übernommen und ihn freue besonders, dass in oberpfälzischem Dialekt von den Darstellern gespielt werde.

Er habe einen davon, Thomas Scheck, auch mitgebracht. Die Darsteller hätten bei dem Stück auch eine gewisse Freiheit in der Gestaltung und im Text.



Bürgermeister Werner Nickl freute sich ebenfalls auf das Mundartstück. Betrachte man alles, was in den letzten 15 bis 20 Jahren hier auf dem Schlossberg geschehen sei, dann setze das Theater dem Ganzen noch die Krone auf. Es sei eine Attraktion für das Kemnather Land und müsse ein fester Bestandteil in jedem Jahr werden. Besonders freue es ihn auch, dass mit dem LTO ein bodenständiger Partner vorhanden sei, der es versteht der Heimatidee und dem Oberpfälzer Dialekt den Stellenwert zu verleihen, den sie verdienen. hl



Anwalt-Tipp von

HPK - Steuerberater Rechtsanwälte

KEMNATH • BRAND • SELB • LANDSHUT
GLAUCHAU • CHAM

Röntgenstraße 11a • 95478 Kemnath
Telefon: 09642 7098-0 • Telefax: 09642 7098-66



Nutzungsentschädigung für Wohnraum

Dass nach einem Verkehrsunfall eine Nutzungsausfallentschädigung für das beschädigte, nicht nutzbare Fahrzeug zu zahlen sein kann, ist allseits bekannt. Ein solcher Entschädigungsanspruch kann sich auch bei Immobilien ergeben.

In dem vom Bundesgerichtshof entschiedenen Fall hatte der Kläger einen Bauträger mit der Herstellung einer Eigentumswohnung von ca. 135 m² beauftragt, welche zu einem vertraglich vereinbarten Zeitpunkt zu übergeben war. Die Übergabe erfolgte jedoch auch zwei Jahre nach dem vereinbarten Termin noch nicht.

Aus diesem Grunde hatte der Bauträger dem Kläger zunächst die Miete für die „zwangsweise“ weiterhin genutzte alte Wohnung von ca. 70 m² zu erstatten. Der Kläger verlangte vom Bauträger darüber hinaus auch eine Nutzungsentschädigung für die ihm vorenthaltene neue Wohnung.

Das Gericht gab dem Kläger Recht. Für den Fall eines längeren Verzuges kann der Bauherr vom Bauträger eine Entschädigung für den Nutzungsausfall verlangen, wenn dem Bauherrn während der betreffenden Zeit kein anderer gleichwertiger Wohnraum zur Verfügung steht. Diese Voraussetzungen lagen hier vor, da der vorenthaltene neue Wohnraum fast doppelt so groß sein sollte, wie die bisher genutzte alte Wohnung.

Die Nutzungsentschädigung berechnet sich der Höhe nach auf der Grundlage einer Vergleichsmiete für den vorenthaltene Wohnraum.

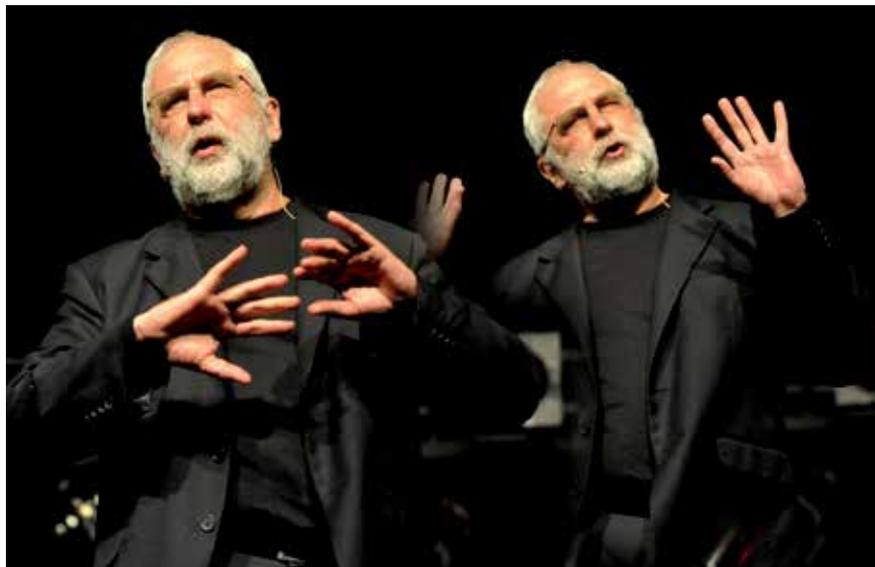
Es ist davon auszugehen, dass künftig noch weitere einschlägige Entscheidungen ergehen, in denen die Voraussetzungen und der Umfang solcher Ansprüche näher bestimmt werden.

Matthias Thureau, Rechtsanwalt

„Ein Lehrer packt ein“

Hans's Klaffl am 31. Mai in der Kemnather Mehrzweckhalle

Alle sind sie wieder da, weil sie nämlich alle noch da sind: Sedlmaier, zurück von der Kur, in der er seinen Drehschwindel auskuriert hat (er hatte ein Rundschreiben zu schnell gelesen); Gütlich stellt seine beiden neuen Hobbys vor: Power Point und Bandscheibenvorfall. Gmeinwieser gibt mit seinem neuen Hüftgelenk an. Und Gregorius, der alte Salustmolch? Warten wir es ab...



tioniert der Betrieb. Denn auch er ist, wie Gmeinwieser richtig feststellt, ein begnadigter Pädagoge. Gemeinsam gestalten sie die regelmäßigen kulturellen Veranstaltungen wie Wandertag, Feueralarm, Personalausflug und das gemeinsame Abschreiten der Strecke am Zeugnistermin. Das alles sehr realistisch, auch wenn, wie Berti Vogts einmal feststellte, die Realität nicht immer der Wirklichkeit entspricht.

Hans's Klaffl - der Schullehrer-Grantler kommt am Samstag, 31. Mai, 20 Uhr in die Mehrzweckhalle Kemnath. Neu im, oder besser über dem Kollegium: Grantinger, der Hausmeister. Er zieht neuerdings die Fäden am LPG, aber niemand merkt es. Zwar nimmt seine Kommandozentrale, der Kiosk, schweren Schaden, aber solange er die Hoheit über den Sicherungskasten hat, funk-

Im Eintrittspreis enthalten: Jede Menge wertvoller Tipps für Kolleginnen und Kollegen, die ihren Auftrag ernst nehmen: Erziehung als Versuch des geordneten Rückzugs unter möglicher Vermeidung von Verlusten an Menschen und Material. Tickets gibt es im Internet unter www.okticket.de sowie an den bekannten Vorverkaufsstellen.

KREISTAG

LISTENKREUZ GANZ OBEN BEI DER CSU, DAMIT KEINE STIMME VERLOREN GEHT!

Sie haben 60 Stimmen. Sie können Kandidaten Ihrer Wahl besonders unterstützen, indem Sie bis zu 3 Stimmen vergeben. Schreiben Sie dann eine „1“, „2“ oder eine „3“ davor.



| | | |
|--|--|---|
| Stimmzettel zur Wahl des Landrats für den Landkreis Tirschenreuth am 16. März 2014 | | |
| Wahlvorschlag Nr. 01 | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Kennwort: Christlich Soziale Union (CSU) | |
| 3 | 11 | Nickl, Werner 1. Bürgermeister, Kemnath |
| 3 | 18 | Prechtl, Stefan Betriebswirt, Kemnath |
| 3 | 48 | Krauß, Josef Erster Polizeihauptkommissar a.D., Kemnath |
| 3 | 50 | Ponnath, Rita Industriekauffrau, Kemnath |



LANDRAT

| | | |
|--|---------------------------------------|-------------------------------------|
| Stimmzettel zur Wahl des Landrats für den Landkreis Tirschenreuth am 16. März 2014 | | |
| Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort CSU | Dr. Alfred Scheidler Jurist | <input checked="" type="checkbox"/> |

Dr. Alfred SCHEIDLER
VOLLER EINSATZ FÜR UNSEREN LANDKREIS.



KOMMUNALWAHL
16. März 2014

Liste 01 - CSU



*Bitte gehen Sie zur Wahl
und schenken Sie uns Ihr Vertrauen!*



*Bürgermeister
Werner NICKL
und seine Kandidatenteams*

Liste 06 - CLU



Informationsabend rund um den Katholikentag

Am Freitag, 21. März 2014, um 19.30 Uhr geht im Gesellenhaus Kemnath ein Infoabend rund um den Katholikentag in Regensburg über die Bühne. Referenten sind Domkapitular Thomas Pinzer und Michaela Schmid, Bistums-Referentin für den Katholikentag. Die Vorbereitung auf den 99. Deutschen Katholikentag 2014 in Regensburg befindet sich auf der Zielgeraden. Das Programm in den thematischen Zentren steht, die Veranstaltungsorte sind ausgewählt und viele liturgische Angebote können in den Kirchen der Altstadt stattfinden. Mehr als 250 katholische Verbände, Organisationen u.ä. werden sich auf der Katholikentagsmeile präsentieren und die Anmeldezahlen zeigen schon jetzt das bundesweite Interesse. „Was kann ich in den Tagen vom 28. Mai – 1. Juni 2014 alles miterleben? Wo in Regensburg finden welche Veranstaltungen statt? Wann und wie kann ich mein eigenes Programm zusammenstellen? Wo finde ich Informationen zu organisatorischen Fragen?“ – um mit zahlreichen Informationen diese und weitere Fragen zu beantworten, werden der stellvertretende Seelsorgeamtsleiter Dom-

kapitular Thomas Pinzer und die Referentin für den Katholikentag Michaela Schmid nach Kemnath kommen. Veranstalter sind die KEB Tirschenreuth und Wunsiedel, das Dekanat Kemnath-Wunsiedel, die Pfarrei Kemnath sowie Kolping Kemnath.



Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

(Wochenendnotdienst)
Tel.: 0 18 05 / 19 12 12

Apothekennotdienste:

| | |
|---------------|-----------------------------|
| bis 14. März | Turmapotheke Kemnath |
| bis 21. März | Stadtapotheke Kemnath |
| bis 28. März | Franken-Apotheke Weidenberg |
| bis 4. April | Apotheke Speichersdorf |
| bis 11. April | Vorstadt-Apotheke Kemnath |
| bis 18. April | Apotheke Weidenberg |



SCHIPPL

HÖRGERÄTE-MEISTER BETRIEB
unterer Stadtplatz 7 - **Kemnath**
Tel.: 09642-7591



Bei uns gibt's Hörgeräte zum Nulltarif oder
Offene Hörgeräteversorgung schon ab 390,00€ Zuzahlung.
Offen ist: High-Tech Hörgerät - kein Ohrspasstück - klein - kaum sichtbar



ZERTIFIZIERTER HÖRGERÄTEAKUSTIK MEISTERBETRIEB

SCHIPPL

WIR SIND FÜR ALLE KRANKENKASSEN ZUGELASSEN!

Öffnungszeiten Kemnath: MO. bis FR. : 9°-18° Uhr / SA.: 9°-12° Uhr



Lassen **SIE** sich nicht Irgendwas auf's Auge drücken!

Lese-, Fern-, Gleitsicht-, Kinder-, Arbeitsplatz- Sonnen-**BRILLEN**

AUGENOPTIK - MEISTERBETRIEB / OPTOMETRIE
Stadtplatz 7 - Kemnath / Tel.: 09642-7591
Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 9°-18° Sa.: 9°-12°

SCHIPPL

Lieder und Märchen in Kurzform Waldecker Kindergartenkinder erfreuten Senioren mit Besuch



Das Foto zeigt die Kindergartenkinder mit Leiterin Sabine Wende (kniend links) sowie einem Teil der Senioren mit Leiter Karl Pinzer (st. 2.v.r.).

Einmal im Jahr besuchen sich die Lea-Gruppe mit ihrem Leiter Karl Pinzer sowie die Enkel und Urenkel im Waldecker Kindergarten. Die Kinder wiederum machen in der Regel in der Faschingszeit einen Gegenbesuch. Jetzt war es wieder so weit und es wurde wiederum für beide Seiten ein vergnüglicher und lustiger Vormittag. Die Senioren hatten, bevor die Kinder eintrafen, den Seniorengottesdienst in der Pfarrkirche besucht und waren dann beim gemeinsamen Frühstück im Gasthaus Merkl.

Gegen 10 Uhr war es dann so weit und die Kindergartenkinder trafen zusammen mit Leiterin Sabine Wende und ihren Mitarbeiterinnen ein. In einem großen Halbkreis saßen die Kinder vor ihren Groß- und Urgroßeltern und sangen zunächst ein Begrüßungslied. Sie zeigten Fingerspiele und dann führten sowohl die Mädchen, als auch die Buben jeweils einen Tanz auf.

Die Senioren wiederum sangen einige Lieder und ihr Leiter Karl Panzer spielte dann zu dem Lied „Die große Nummer wird gemacht“ einen Zirkusdirektor und lud die Kinder dazu ein, durch den Reifen zu springen. Dann waren wieder die Kleinen an der Reihe und spielten in Kurzform zu jeweils einem Lied die Märchen „Hänsel und Gretel“ sowie „Dornröschen“. Mit einem gemeinsamen Lied endete der offizielle Teil. **Bild und Text: hl**

Gasthaus "Zur alten Schmiede" UG

Telefon
09642/541

April

Donnerstag Bitte rechtzeitig !! reservieren !! **03.04.2014**

**Riesenschweinshaxe
mit Knödel und Kraut**

Donnerstag Bitte rechtzeitig !! reservieren !! **10.04.2014**

**Krenfleisch vom Buffet
- So viel Ihr essen könnt! -**

Karfreitag Bitte rechtzeitig !! reservieren !! **18.04.2014**

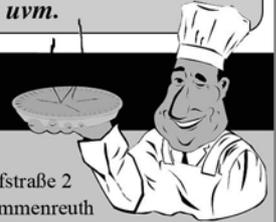
Feine Fischspezialitäten



Ostern Bitte rechtzeitig !! reservieren !! **20.04. und 21.04.2014**

**Feinste Braten und Osterspezialitäten
z. B. Lamm, Kalb uvm.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Euer Schmiede Team



Öffnungszeiten:

| | | | |
|-------|----------|-------------------------|----------------------------------|
| Lokal | Di-Sa | ab 16.00 | Bahnhofstraße 2 |
| | So, Fei. | ab 9.00 | 95505 Immenreuth |
| Küche | Di-Sa | 17.00-22.00 | Tel 09642 / 541 |
| | So, Fei. | 11.30-13.30+17.00-22.00 | Fax 09642 / 703598 |
| | Mo | Ruhetag | Alle Speisen auch zum Mitnehmen! |

€

Steuer-Tipp von

KICK - GROSSER

Steuerberater

Fristsache: Vermieter können nur noch bis 31.03. Grundsteuererlass beantragen

Vermieter, die unverschuldet erhebliche Mietausfälle verzeichnen haben, können einen Teilerlass der Grundsteuer verlangen. Anträge für 2013 können nur noch bis zum 31.03.2014 gestellt werden.

Vermieter haben Anspruch auf einen Teilerlass der Grundsteuer, wenn sie im vergangenen Jahr unverschuldet erhebliche Mietausfälle hatten. Bis zum 31.03.2014 können daher Eigentümer entsprechende Anträge für das Jahr 2013 stellen. Für den Erlassantrag sind die Städte und Gemeinden zuständig.

Wenn die Mieterträge um mehr als 50 Prozent hinter dem normalen Rohertrag einer Immobilie zurückgeblieben sind, werden 25 Prozent der Grundsteuer erlassen. Hat eine Immobilie überhaupt keinen Ertrag abgeworfen, beträgt der Erlass immerhin 50 Prozent.

Nur ein unverschuldeter Mietausfall rechtfertigt einen Grundsteuererlass!

Der Erlass ist immer dann möglich, wenn die Mietausfälle in Leerstand, allgemeinem Mietpreisverfall oder struktureller Nichtvermietbarkeit begründet sind. Auch außergewöhnliche Ereignisse, wie Wasserschäden oder Wohnungsbrände, die zu Mietausfällen führen, begründen einen Grundsteuererlass. Voraussetzung für einen teilweisen Erlass der Grundsteuer ist allerdings, dass der Vermieter die Mietausfälle nicht selbst verschuldet hat. Bei nicht vermieteten Wohnungen sind daher ernsthafte und nachhaltige Vermietungsbemühungen nachzuweisen. Daher sollten Vermieter diese sorgfältig dokumentieren, damit sie die Vermietungsabsicht auch beweisen können.

Elmar Grosser



Taxifahrten aller Art · Busse bis 8 Personen
Krankentransporte · Rollstuhlfahrten

Geschäftsführer: Reinhard Priebe

Bürgermeister-Högl-Str. 7 · 95478 Kemnath
Tel. 09642/704540 · Handy 0175/8288113

IMPRESSIONEN VOM WALDECKER FASCHINGSZUG 2014





Fotos: Hans Walter / Fotostudio Schnappschuss



Weil der Kauf eines Anfängerschulranzen Vertrauenssache ist!

Für ABC Schützen ist der erste Schulranzen ganz wichtig, denn die Kinder weisen in diesem Alter oft große Unterschiede in Ihren Wachstumsphasen auf: ob zierlich, groß, klein oder etwas stärker gebaut.

Um allen Kindern wirklich gerecht werden zu können, muss das Fachpersonal den Schulranzen optimal an den Rücken des Kindes anpassen, um Haltungsschäden schon im Kindesalter vorzubeugen. Deshalb ist es wichtig, dass ein gutes Fachgeschäft mehrere gängige Markenschulranzen wie Step by Step, Scout, Ergobag, Sammies, MC Neill, Der-Die-Das führt, um eine breite Palette an verschiedenen Schulranzen Größen und Formen im Repertoire zu haben.

Bei so einer riesigen Auswahl bleibt natürlich auch kein Kinderwunsch nach tollen Motiven unerfüllt. Ob Pferde, Polizeiauto, Bagger, Delphine oder verschiedene Karomuster, es gibt für jeden Geschmack etwas. So eine große Auswahl sowie geschultes Fachpersonal, das sich gerne Zeit für die Kinder nimmt, finden Sie in Erbdorf im BERMAS Outlet-Shop.

Hier erhalten Sie auf alle Markenschulranzen (außer Ergobag) der 2014 Kollektion 15% Preisnachlass auf den UVP der Hersteller.



Im BERMAS Outlet-Shop erhalten Sie bei Reklamationen einen kostenlosen Leihranzen, kleinere Reparaturen werden sogar vor Ort vom Fachhändler erledigt.

BERMAS OUTLET-SHOP

Das Lederwarengeschäft mit der riesigen Auswahl



15% beim Kauf eines Schulranzen aus der Kollektion 2014 von Sammies, Scout, Step by Step, Mc Neill, Der Die Das.

www.bermas-erbendorf.de

Bermas Lederwaren KG

Bruckmühle 1, 92681 Erbdorf, Tel: 09682-915015

Mo-Mi: 9.00-17.30 h

Do+Fr: 9.00-18.00 h

Sa: 9.30-12.30 h

direkt vor der Türe: P

www.koffer-shop.de

h.schmidt@bermas.net

Tanzen für einen guten Zweck Zumbathon Charity Event am 22. März



Am 22. März werden die Schweißperlen für einen guten Zweck fließen.

Jede Menge Schweißperlen werden demnächst in der Kemnather Mehrzweckhalle vergossen: Bianka Sierek-Winkler lädt am 22. März zum Zumbathon Charity Event, der Erlös der Veranstaltung geht an die Kindertagesstätte „Li-La-Löhle“ in Kemnath.

Zu feurigen lateinamerikanischen Rhythmen wie Salsa, Merengue, Cumbia und Reggaeton werden verschiedene Elemente des Fitness- und Intervalltrainings mit heißen Tanzschritten verbunden. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern heizen die zahlreichen Zumba-Trainerinnen und -Trainer kräftig ein.

Einlass ist 15.30 Uhr, die Veranstaltung dauert von 16 bis 19 Uhr. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 15 Euro, an der Abendkasse 18 Euro. Tickets gibt es bei Bianka Sierek-Winkler unter Telefon 0171/4400903 oder per Mail bianka.sierek@gmx.de.





Liste 04



Kreistagswahl und Stadtratswahl

GRÜN macht den Unterschied!

**Windrad 2000 m - aber Stromtrasse 20 m Abstand?
Braunkohle und Atom - statt Bürgerenergiegewende?
Ökostrom verkaufen - aber selbst nicht beziehen?
Mit Bürgernähe werben - aber Bürgerrechte
und Transparenz vermeiden?**

Ihre KandidatInnen für Kemnath:



1
Heidrun
Schelzke-Deubzer



2
Stefan Zaus



3
Katharina Hage



4
Hermann
Daubenmerkl



5
Christine
Schubert



6
Johann Brunner



7
Markus Möllmann



8
Werner Schubert



9
Ursula
Zeitler-Tabilo



10
Michael Klugmann



11
Serdar
Cankaya



12
Martina Grötsch



13
Wolfgang
Veigl-Meyer



14
Jan André
Tabilo Salas



15
Selina Zenker



16
Dr. Florian Hage



17
Karin Dunlap



18
Lothar Kaiser



19
Birgit Melzner



20
Jörg Deubzer

Email: kv.gruene.tir@web.de · www.gruene-tir.eu · www.facebook.com/gruene.kemnath



Gemeinsam weiter aktiv für Kemnath

Wahlvorschlag Nr. 05

| | | |
|---|-----|---|
| ○ | 500 | Kennwort Freie Wähler Kemnath (FW) |
| | 501 | Baumann Christian Dipl.-Ing (FH), Stadtrat, Kreisrat |
| | 502 | Schraml Hermann Dipl.-Rechtspfleger (FH), Stadtrat |
| | 503 | Steiner Maximilian Student Wirtschaftsingenieurwesen |
| | 504 | Teufel Josef Konrektor Realschule KEM, Stadtrat |
| | 505 | Lehner Markus Konditormeister, Stadtrat |
| | 506 | Stich Sandra Physiotherapeutin |
| | 507 | Schöcklmann Thomas Dipl.-Ing (FH) Elektrotechnik |
| | 508 | Preininger Liane Verwaltungsangestellte |
| | 509 | Serti Martin Medizingeräteprüfer |
| | 510 | Reichenberger Evelyn Erzieherin |
| | 511 | Zapf Katrin Auszubildende |
| | 512 | Wöhl Daniel Bankkaufmann |
| | 513 | Frank Petra Bürokauffrau |
| | 514 | Fütterer Thomas Fachlehrer Realschule Kemnath |
| | 515 | Ponnath Werner EDV-Projektleiter |
| | 516 | Legath Volkmar Finanzbeamter |
| | 517 | Schöcklmann Daniela Friseurmeisterin |
| | 518 | Liedtke Hans Kfz-Meister u. Unternehmer |
| | 519 | Sollfrank Rainer Fachlehrer |
| | 520 | Mayer Martin Lehrer |

Freie Wähler
Kemnath



Freie Wählergemeinschaft
Kemnath-Land



Wahlvorschlag Nr. 07

| | | |
|---|-----|--|
| ○ | 700 | Kennwort Freie Wählergemeinschaft Kemnath Land (FWG) |
| | 701 | Ely Eibisch Dipl.-Ing (FH), Stadt-u. Kreisrat, Kalbitz |
| | 702 | Petra Schuster Müllermeisterin, Stadträtin, Eisersdorf |
| | 703 | Klaus Wegmann Industrie Kaufmann, Waldeck |
| | 704 | Wolfgang Veigl Teichwirt, Stadtrat, Haunritz |
| | 705 | Willibald Bauer Kfz-Meister, Löschwitz |
| | 706 | Lisa Schiml Bäuerin u. Hausfrau, Schweißeneuth |
| | 707 | Mario Wegmann Elektroinstallateur, Godas |
| | 708 | Lisa Reichenberger Studium BWL, Kemnath |
| | 709 | Werner Busch Kfz-Mechaniker, Landw. Aitzmannsberg |
| | 710 | Uwe Libowsky Schornsteinmonteur, Waldeck |
| | 711 | Günther Heining Tech-Kaufm Angest. Neusteinreuth |
| | 712 | Agnes Jobst Steuergehilfin, Reisach |
| | 713 | Andreas Scheuch Fahrllehrer, Waldeck |
| | 714 | Stefan Panzer Mechatroniker, Kemnath |
| | 715 | Andreas Koller Landwirt, Eisersdorf |
| | 716 | Simone Schraml Dipl.-Ing. (FH) Architektur, Godas |
| | 717 | Siegfried Fütterer Metzgermeister, Waldeck |
| | 718 | Ute Barde Einzelhandelskauffrau, Oberndorf |
| | 719 | Wolfgang Veigl jun. Fischwirtschaftsmeister, Haunritz |
| | 720 | Birgit Pinzer Kauffrau, Waldeck |



Ihr Landrat
Wolfgang Lippert

Unsere Kreistagskandidaten Liste Nr. 5



| | |
|---------|-------------------|
| Nr. 505 | Baumann Christian |
| Nr. 510 | Eibisch Ely |
| Nr. 521 | Schraml Hermann |
| Nr. 541 | Preininger Liane |
| Nr. 550 | Veigl Wolfgang |

| | |
|---------|------------------------------|
| Nr. 519 | Dr. Dobmeier Gerhard (Kastl) |
| Nr. 537 | Besold Eberhard (Immenreuth) |
| Nr. 548 | Bäte Günther (Kulmain) |
| Nr. 553 | Kugler Dominik (Kastl) |

BÜRGERINITIATIVE
Kulmain sagt „NEIN“ ...
zur MONSTERTRASSE

Die Firmen AMPRION und 50Herz planen im Auftrag der Bundesnetzagentur und des deutschen Bundestages eine HOCHSPANNUNGS-GLEICHSTROM-ÜBERTRAGUNGSL EITUNG (HGÜ) von Lauchstädt bei Halle (Einspeisepunkt) bis nach Meitingen bei Augsburg (Ausspeisepunkt)! Diese Leitung führt durch Bayern über das Fichtelgebirge und den Steinwald im Bereich des Landkreises Tirschenreuth und der Gemeinde Kulmain. Die benachbarten Landkreise und Kommunen sind ebenfalls von dieser Leitung betroffen.

Sprecher der Bürgerinitiative / V.i.S.d.P.:
 Dietmar Scherer Weiherweg 29 - 95508 Kulmain Tel. 09642 7027450
 Markus König Falterweg 1 - 95508 Kulmain Tel. 09642 7033632

kulmainsagtnein@gmx.de
www.facebook.com/kulmainsagtnein

Die „Bürgerinitiative Kulmain sagt „NEIN“ ...“ protestiert Größenvergleich vehement gegen die geplante HGÜ-Trasse durch das Gemeindegebiet Kulmain und durch den Landkreis Tirschenreuth.

Die Folgen dieser Gleichstromleitung wären enorm:

- Zerstörung des Landschaftsbildes
- Massive Eingriffe in die Umwelt und Natur
- Massive Einwirkungen auf die Lebensgrundlage der betroffenen Menschen
- Vernichtung von Werten in Form von Grund/Boden und Immobilien
- Verminderung der Lebensqualität
- Einschränkung der Entwicklungsmöglichkeit von Ortschaften und Gemeinden, ohne deren Mitspracherecht
- Gesundheitliche Auswirkungen sind bei diesem Pilotprojekt zu erwarten und müssen erst ausreichend erforscht werden.
- Durch den Transport von Braunkohlestrom widerspricht diese Leitung den Zielen der Energiewende!

Als Bürgerinitiative fordern wir Folgendes:

- 1) Den Stopp der Planungen und des Antragsverfahrens durch den Netzbetreiber Amprion!
- 2) Eine neue Bedarfsermittlung für den Bundesnetzplan durch unabhängige Fachleute und Institute und nicht durch die Netz- und Kraftwerksbetreiber. Planung und Ausführung müssen unabhängig und getrennt voneinander sein!
- 3) Prüfung der Notwendigkeit der Gleichstromtrasse „Süd-Ost“ im Hinblick auf eine dezentrale Versorgung in Deutschland und im Hinblick auf eine angepasste Bedarfsermittlung!

Die „Bürgerinitiative Kulmain sagt „NEIN“ ...“ ist nicht gegen die Energiewende oder gegen ökologische und ressourcenschonende Energieerzeugung. Wir sind für eine überdachte Energiewende mit Maß und Ziel und mit entsprechender Vorbereitung und Planung. Vor allem darf keine Technologie verwendet werden, von der eine Gefährdung für unsere Kinder, Jugendliche und Erwachsene und für die Natur ausgeht.

Ursprungskorridor 15km Breite



Vorzugstrassen Gde. Kulmain 1km Breite



Anzeige

600 m² Verkaufsfläche **Schuh & Sportparadies** Riesige Auswahl zu günstigen Hauspreisen

KUHBANDNER

Weidenberg • Winterring 15 • Telefon 09278/98494

Start in den Frühling mit der neuen Kollektion!
 modisch, chic und preiswert!

| | | | |
|----------------------------|---------------------------------------|--------------------|--------------------------------------|
| adidas | NIKE | SKECHERS | SALOMON |
| LOWA ...simply more | killtec | CONVERSE ALL STAR | s.Oliver |
| superfit MIT AKTIV-POLSTER | ROHDE | rieker ANTI STRESS | WALDLÄUFER LAUFHILFE SPORBAR ERLEBEN |
| shoes for life... Jomos | Tamaris THE BRAND THAT SETS THE TREND | Jenny ara | |

Apotheken-Tipp von 

Stadt Apotheke
 Stadtplatz 21
 95478 Kemnath
 Telefon 09642-92290

Leihgeräte aus der Apotheke

Spezielle medizinische Geräte - wie Inhalationsgeräte, elektrische Milchpumpen oder Babywaagen - können schnell mehrere 100 Euro kosten. Gemessen an der meist kurzen Einsatzdauer, lohnt sich aber der Kauf für den Patienten selten. Viele Apotheken bieten deshalb den Verleih dieser Geräte als Serviceleistung an.

Hygienische Bedenken muss niemand haben, denn alle Geräte werden sofort nach der Rücknahme fachmännisch gereinigt und gewartet. Beispielsweise wird bei den Inhalationsgeräten mit einem speziellen Manometer gemessen, ob der notwendige Druck des Kompressors noch gegeben ist. Bei Milchpumpen wird dagegen geprüft, ob der geforderte Unterdruck noch erreicht wird. Außerdem werden alle Teile desinfiziert.

Erforderliche Schläuche, Atemmasken oder Flaschen für Flüssigkeiten muss der Verbraucher allerdings zusätzlich kaufen. Das hat aber den Vorteil, dass er ein eigenes, völlig neues und steriles Set bekommt. Noch einen weiteren Vorteil bieten die Leihgeräte: Der Patient muss sich nicht erst mühsam durch die Betriebsanleitung arbeiten. Beim Verleih wird er in das entsprechende Gerät eingewiesen und kann daheim sofort „loslegen“.

Häufig übernehmen Krankenkassen die Leihgebühren für Vernebler oder Milchpumpen, wenn diese vom Arzt auf Rezept verordnet werden. Hier lohnt es sich, im Vorfeld nachzufragen. Und noch eine Entwicklung ist interessant: Anstatt die Kosten eines Leihgeräts zu erstatten, lassen mehr und mehr Kassen einen kompletten, neuen Inhalator auf Rezept abgeben. Dieser stellt zwar i.d.R. kein High-End-Gerät dar, darf dafür aber dauerhaft beim Patienten verbleiben...

Dr. Sebastian Vonhoff (Apotheker)

„Kracherte Nacht in der Tracht!“

Der Jägermeisterstammtisch Kastl e.V. veranstaltet am Samstag, 29. März 2014, im Schützenhaus wieder ein Starkbierfest. Für Stimmung sorgt Alleinunterhalter Walter Kobel aus Erbdorf. Der Musikbeitrag liegt bei drei Euro. Bei der diesjährigen Verlosung gibt es als Hauptpreis eine Musicalfahrt für 2 Personen im Wert von 250 Euro zu gewinnen. Gäste im Dirndl oder Lederhose erhalten einen Getränkegutschein. Einlass ist ab 19 Uhr, Beginn 20 Uhr.



Viele haben zum Erfolg beigetragen

WCV bilanziert diesjährige Faschings-Session

Es ist schon fast Tradition, dass sich die Verantwortlichen des WCV am Rosenmontag nach getaner Arbeit im Vereinslokal Zillner treffen und auf die Session, besonders auf den Faschingszug, entspannt zurückblicken. Die Erleichterung war jedem Einzelnen deutlich anzumerken: Zum einen, weil man einen großartigen Faschingszug durchgeführt hatte, und zum anderen, weil alles gut über die Bühne gegangen war.

In Vertretung des verhinderten Präsidenten eröffnete 2. Präsident Alexander Wegmann den gemütlichen Nachmittag. Er bedankte sich zunächst bei seiner ganzen Mannschaft und allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung des diesjährigen 42. Faschingszuges des WCV so hervorragend mitgearbeitet haben. Es gab viel zu tun, aber weil sich jeder eingebracht und voll mit angepackt hatte, wurde alles gemeistert. Die ganzen Anstrengungen seien nicht umsonst gewesen und ein Faschingszug, der allseits gelobt wurde, sei die Krönung der Mühen gewesen. Am späten Nachmittag gesellte ich auch noch das Prinzenpaar Veronika I. und Klaus I. zu der Runde.

Die drei Prunksitzungen waren schon vierzehn Tage vor der Ersten restlos ausverkauft, was es bisher nicht gegeben hat. Das Programm, das wieder nur mit eigenen Kräften gestaltet wurde, war erstklassig und ist beim Publikum ganz toll angekommen. Besonders begrüßen konnte man dazu die befreundeten Gesellschaften aus Wiesau, Mitterteich, Eschenbach, Markredwitz und Tirschenreuth mit Prinzenpaar und Abordnung. Kinderprunksitzung und Seniorennachmittag brachten ebenfalls einen vollen Schrems-Saal und hier konnten auch die Wichtel- und die Minigarde mit Miniprinzenpaar und Minipräsidium sich in der Öffentlichkeit präsentieren.

Höhepunkt war natürlich der 42. Waldecker Faschingszug am Faschingssonntag, der wiederum weit mehr als 5.000 Besucher anlockte. Über 50 Wagen und Fußgruppen nahmen daran teil und sorgten dafür, dass man wieder einen herrlichen und farbenfrohen Zug erleben konnte. Glanzpunkte setzten hier teilnehmenden Faschingsgesellschaften aus Fortschau, Eschenbach und aus Hammerles. Die Prinzen-, Jugend-, Mini- und Wichtelgarde waren, ebenso wie das Prinzenpaar Veronika I. und Klaus I. bei vielen auswärtigen Auftritten vertreten. Höhepunkte für das Prinzenpaar waren dabei das Oberfränkische Prinzentreffen in Heroldsbach bei Forchheim und das Nordoberpfälzer Prinzenpaartreffen in Weiden.

ALUMINIUM-HAUSTÜREN

MARKISEN

SANIERUNG

Das Sanierungssystem für alte, ungedämmte Rolladenkästen

✓ mehr Sicherheit **FENSTER**
 ✓ mehr Wärmedämmung **ROKA-THERMO-FLEX:**
 ✓ mehr Dichtigkeit **Minimierung der Wärmebrücken durch das Dämmplattensystem**

hewo-Fenster **bärenstark**

fenster rollo Raab GmbH
FENSTER · ROLLADEN · HAUSTÜREN
 ROLLADENKASTENSANIERUNG · MARKISEN · SONNENSCHUTZ

Ertmannsberg
 Dorfstraße 11
 Tel. 09209/989-0

95692 Konnersreuth
 Gesteinerstr. 59
 Tel. 09632/92310-0

info@rollo-raab.de | www.rollo-raab.de

Priebe
TAXI
 Inh. Stefanie Baier

Wunsiedler Str. 20
 95478 Kemnath

info@taxi-priebe.de

09642 2412
09642 7599

Rund um die Uhr!
 24 Stunden

Industriestr. 9
 95469 Speichersdorf

info@taxi-priebe.de

09275 1656
0800 0 PRIEBE
 7 7 4 3 2 3

Erfahrene Pflegefachkräfte und Hauswirtschaftlerinnen betreuen Sie

Nachbarschaftshilfe Kemnath

Krankenpflege

Täglich frisch gekochtes Essen direkt ins Haus

Altenpflege

Mobiler Hilfsdienst

Der Bunte AWO-Laden

Wir sind für Sie da - rund um die Uhr

09642-704834 **0160-96853758**

e-Mail: awo.kemnath.pfl@gmx.de
 Homepage: www.awo-tir.de

BAXI

0800
6065600

IHR ANRUFBUS VON FAHRMIT

MOBIL IM LANDKREIS TIRSCHENREUTH

Flexibel. Komfortabel. Günstig.



kostenfrei
Anrufen

Unter 0800 / 6065600 (kostenfrei)
**bis spätestens 60 Minuten vor
Abfahrt** anmelden

- Haltestelle,
- Abfahrtszeit
- und Zielort nennen



Einsteigen

Zur bestätigten Abfahrtszeit an der
vereinbarten Station einsteigen.

BAXI verkehrt flächendeckend im
gesamten Landkreis



Mitfahren

Bequem und entspannt ankommen
– so **günstig** wie mit dem Bus und
so **flexibel** wie mit dem Taxi.

Bis vor die Haustüre **BAXI** bringt
Sie direkt zu Ihrer Zieladresse.

Angebot gültig ab 10. März 2014

Mehr Informationen unter WWW.FAHRMIT-TIRSCHENREUTH.DE/BAXI

Landkreis Tirschenreuth | Mähringer Str. 7 | D-95643 Tirschenreuth | Tel.: 0 96 31 / 88 233

Bayerisches Staatsministerium der Finanzen,
für Landesentwicklung und Heimat



Gefördert durch die Initiative BIRD



Hinter den Kulissen der Kita Li-La-Löhl

Wie einstmal Robin Hood

„Wir Räuber, wir singen, wir singen so gern – man kann durch den Wald unsr'e Lieder gut hör'n – wir schunkeln und grölen und tanzen dabei – wir schreien und brüllen, ja Räuber sind frei!“ – so klingt es im Wald bei uns Waldbären – den Kindern im Waldkindergarten.



Robin Hood, der mutige Räuber für das Gute und die Gerechtigkeit, begleitet uns seit einiger Zeit. Vor vielen hundert Jahren hausten überall Räuberbanden in den Wäldern um Nottingham. Aber der Sheriff jagte ihnen vergeblich nach. Denn diese Räuber waren anders, Robin Hood und seine Freunde halfen den Armen, immer auf der Seite des Guten. Nie haben sie anderen weh getan, sie räuberten mit List und Tücke.

Von seiner Begleiterin Marian lernen wir wie man ein Räuberlager – einen „Räuberrat“ – baut. Alle gemeinsam haben wir uns einen geeigneten Platz gesucht, Stöcke zusammen getragen, und einen Unterschlupf gebaut, den man so leicht gar nicht entdeckt. Darin halten wir unsere Räuberbesprechungen, wir sitzen ums Räuberfeuer, spielen Kasperletheater oder halten ein Räuberschläfchen und vieles mehr.



Dann ist da auch noch der Freund, der alles über Bäume und Tiere weiß. Von ihm erfahren wir z. B., dass man eine Eiche allein an ihrer Krone erkennen kann, ohne dass Blätter daran sind. Wir lernen Spuren zu lesen und uns im Wald zu orientieren. Aus dem Holz im Wald bauen wir uns Schwerter und Bögen. Selbstverständlich üben wir auch Kämpfen, in einer richtigen kleinen Arena, dort steht Kunibert, unsere Stroh puppe, und die Strohballen rund herum sind bequeme Zuschauerplätze.

Bruder Tuck hat eine ganze Woche lang mit uns gekocht – am offenen Feuer dort an der alten Eiche! Es gab leckere Räuberspieße (Stockbrot), süße Räuberfladen (Pfannkuchen) mit

Apfelkompott, dampfende Räuberknollen (Kartoffeln) und eine leckere Waldsuppe. All die Sachen mussten wir Räuber natürlich erst einmal im Wald zusammen „räubern“. Aber dann, nach getaner Arbeit, saßen wir ums Feuer und schlugen uns die Räuberbäuche voll.

Natürlich haben wir unseren Fasching auch als Räuberbande gefeiert. Kasper und der Räuber haben uns besucht und mit uns Kekse gegessen. Beim Räuberspiel „Zapfenschaukel“ hatten wir ganz viel Spaß, und den Räuberschmaus haben wir auch rechtzeitig entdeckt: im Baum haben wir die Kastanien gefunden – die hättet Ihr sicher auch entdeckt, da wachsen sie ja auch, oder? Dazu gab es Wiener aus dem Kessel und einen Räubertrunk pssst Hörst du unser Lied?...



„Kommst du ganz allein mal den Waldweg entlang – hörst du unsre Lieder wird dir angst und bang – wir schunkeln und grölen, wir tanzen dabei – wir schreien und brüllen – ja Räuber sind frei!“

Rätselspaß mit Zauberünstler Wobby

Hallo liebe Rätselfreunde,

im Fasching gibt es immer viele leckere Bonbons, zähle alle Bonbons auf dem Bild und schreibe die Anzahl auf eine Postkarte! Name, Alter und Telefonnummer nicht vergessen und ab in den Briefkasten.

Viel Spaß beim Rätseln wünscht Euch

Zauberünstler Wobby



Und hier wieder unser neues Siegerkind, Luis Griener 1 Jahr alt, aus Kernath. Er hat sich eine tolle Stoffschildkröte ausgesucht. Ihr seht mitmachen lohnt sich und nur wer eine Postkarte abschickt kann auch gewinnen.

Viel Glück wünscht Euch Zauberünstler Wobby



Übrigens, die Karten Wobby zu diesem Kinderfasching sind als Luftballons, Küsschen, Spiele, Lachen und Spaß sind garantiert

Bitte vergiss nicht, Deine Telefonnummer anzugeben.

Falls Du Fragen hast: Meine Nummer lautet 0 92 31 / 50 55 55

Schicke Deine Postkarte an:

Zauberünstler Wobby
Ludwig Hüttner Str. 10
95679 Waldershof

„Aus Liebe zu Kemnath!“

SPD



Ihre Stimme entscheidet!

Jutta Deiml

Die neue Bürgermeisterin für alle!

Termine Kastl

- . So. 16. März JHV Krieger u. Soldatenkameradschaft Kastl
14.00 Uhr - Gasthaus Vetter
- . Fr. 21. März TSV Kastl – Große Party zum St. Patrick's Day
Festzelt – Festplatz Kastl, ab 19.00 Uhr
- . Di. 25. März 19.00 Uhr Gemeinderatssitzung
- . Sa. 29. März 20.00 Uhr Starkbierfest Jägermeisterstamm-
tisch e.V. (Einlass ab 19.00 Uhr) Schützenheim
Kastl
- . So. 30. März JHV VDK-Ortsverband Kastl, 14.30 Sportheim
- . Sa. 5. April Königsproklamation Hubertus-Schützen
19.30 Uhr Schützenheim Kastl

Termine Waldeck

- 23. März, 14.30 Uhr Jahreshauptversammlung mit Neuwahl
des VdK-Ortsverbandes im Gasthaus
Zillner
- 28. März, 19.30 Uhr Jagdversammlung der Jagdgenossen-
schaft Zwergau im, Landgasthof Both-
ner in Zwergau
- 13. April, 20 Uhr Jahreshauptversammlung des WCV im
Gasthaus Zillner mit Neuwahlen

Termin Kemnath

- 22. März, 19 Uhr Jahreshauptkapitelum des Ritterbundes
Waldeckh zue Kemenatha mit Neu-
wahlen in der Burgh auf der Feyhöhe in
Kemnath.

Trauer-Café

Die Pfarrei lädt in Zusammen-
arbeit mit der KEB
Tirschenreuth am Dienstag,
11. März, von 15 bis 17 Uhr
alle trauernden Erwachsenen
zum „Trauer-Cafe“ ins Fami-
lienzentrum „Mittendrin“ ein.
Jede/jeder ist willkommen,
unabhängig von Alter, Ge-
schlecht, Familienstand oder
Konfession. Alle Gespräche
werden vertraulich behandelt
und unterliegen der Schweie-
gepflicht. Ansprechpartner
sind Elke Burger (Trauerbe-
gleiterin / Hospizhelferin),
Telefon 09642/1699, und
Alfred Kick (Trauerbegleiter
/ Pastoralreferent), Telefon
09642/7046971.

Preisschafkopf in Waldeck

Der Sportverein Waldeck
hält am Samstag, 22. März,
um 20 Uhr im Sportheim auf
dem Sportgelände seinen
diesjährigen Preisschafkopf
ab. Es stehen wieder Geld-
preise von 200 und 100 Euro
sowie wertvolle Sachpreise
zur Verfügung. Jeder Teil-
nehmer erhält einen Preis.
Unter allen Teilnehmern wird
wieder ein halbes Schwein
verlost. Der Erlös der Ver-
anstaltung kommt dem Er-
halt des Sportgeländes und
der Jugendarbeit zugute. An
alle Schafkopffreunde ergeht
herzlich Einladung. Natürlich
sind auch Damen besonders
herzlich willkommen. (hl)

Buchtipp „Das Rosie-Projekt“

Das Team der Stadtbücherei Kemnath empfiehlt

Wie findet Mann die richtige Frau? Diese Frage stellt sich Don Tillman, seines Zeichens Wissenschaftler und Menschen gegen-

über extrem kritisch. Und da ihm die Richtige einfach nicht über den Weg laufen will, beschließt Don dieses Problem so zu lösen, wie er alle Probleme löst: Auf wissenschaftlich exakte Weise.

Er erstellt einen 16-seitigen Fragebogen. Voraussetzung: nicht rauchen, nicht trinken, nicht unpünktlich sein und schon gar nicht vegan leben und Yoga machen.

Doch dann taucht Rosie auf, die das genaue Gegenteil von all dem ist, was Don von seiner zukünftigen erwartet. Rosie verfolgt

ihr ganz eigenes Projekt: Sie sucht nach ihrem biologischen Vater; und wer könnte ihr dabei besser Helfen als der Genetiker Don?! Und plötzlich muss dieser feststellen: Es gibt eine Welt jenseits beweisbarer Fakten und Gefühle folgen einer ganz eigenen Logik.

Witzig, spritzig, rührend. Dieses Buch lässt den Leser so schnell nicht mehr los. Und ob man will oder nicht: Der komische Kauz Don MUSS einem einfach sympathisch sein – trotz, oder vielleicht gerade wegen, all seiner Macken.

Graeme Simson
„Das Rosie-Projekt“
352 Seiten
Verlag FISCHER Krüger
2013



Frühjahrs- und Sommerbasar

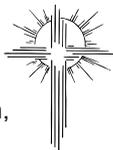
Am Samstag, 29. März, findet von 13 bis 15.30 Uhr der Frühjahrs- und Sommerbasar der Eltern-Kind-Gruppen in der Mehrzweckhalle statt (Einlass für Schwangere ab 12.30 Uhr). Angeboten werden unter anderem gut erhaltene Kleidung für die warme Jahreszeit, Autositze, Kinderwagen, Hochstühle, Laufgitter, Umstandsmode, Spielzeug, Kinderbücher und Sommer-sportartikel. Aus hygienischen Gründen werden keine Schuhe mehr angenommen (Ausnahme: Fußballschuhe mit Stollen). Warenannahme ist – nur mit Anbieternummer – am Freitag, 28. März, von 15.30 Uhr bis 17 Uhr. Nicht verkaufte Ware ist am Samstag von 19 bis 19.30 Uhr abzuholen. Anbieternummern ab sofort bei Kerstin Müller, Telefon 09642/704321, Helferinnen können sich bei Antonia Stich, Telefon 09642/7603, melden.

Neues vom Einwohnermeldeamt

Im Monat Februar / März 2014 wurden folgende Personenstandsfälle gemeldet.

Sterbefälle:

02.02.2014
Sterbeort Bayreuth,
Elisabeth Barbara
Takacs, geb. Häckl, 64 Jahre,
Kemnath, Wunsiedler Str. 23



07.02.2014
Sterbeort Kemnath,
Kunigunde Elisabeth
Pscherer, geb. Legath,
81 Jahre, Kemnath, Werner-
v.-Siemens-Str. 19

08.02.2014
Sterbeort Neustadt
an der Waldnaab,
Herbert Gick,
69 Jahre,
Kemnath, Schönreuth Nr. 19

23.02.2014
Sterbeort Kemnath,
Marie Sticht, geb. Getzen-
dörfer, 88 Jahre,
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

23.02.2014
Sterbeort Kemnath,
Margareta Schmidt, geb.
Schmidt, 88 Jahre, Kemnath,
Paul-Zeidler-Str. 1

24.02.2014
Sterbeort Kemnath,
Hermann Karl Nickl, 61 Jahre,
Kemnath, Kötzersdorf Nr. 4

28.02.2014
Sterbeort Kemnath,
Margareta Heining, 77 Jahre,
Kemnath, Georg-Horn-Str. 13



Eheschließung:

14.02.2014
Heiratsort: Hahnbach
Ludwig Josef Müller und
Caroline Barbara Stiegler,
Kemnath, Königsberger Str. 9




Bestattungen
Neumann
Kemnath, Tel. 09642-92040

1993
als Familienunternehmen begonnen
nach 20 Jahren sind wir in ganz Oberfranken
und in der Oberpfalz tätig,
mit 12 fest angestellten Mitarbeitern
und 11 Teilzeitbeschäftigten

2013

- **Gemeinsam den letzten Weg gestalten** -

Hauptsitz-Speichersdorf,

kostenloses Trauerportal: e-traueranzeige.de

www.bestattungen-neumann.de

Kommunalwahl 16. März 2014

Stark für Sie im Stadtrat!

SPD



1. Jutta Deiml (51)
verh., 2 Kinder, Hausfrau,
Stadträtin, Kreisrätin,
Familienbeauftragte, Vor-
sitzende Kinderschutzbund



2. Wolfgang Weber (51)
Leitender Angestellter, Vor-
sitzender SVSW Kennath



3. Hildegard Tretter (52)
verh., 1 Kind, Angestellte,
Jugendschöffin, Vorsitzende
Elternbeirat am Gymnasium
Eschenbach



4. Markus Stich (47)
ledig, 1 Kind, Schweißer,
Schönreuth



5. Sandra Unglaub (32)
verh., 2 Kinder, Erzieherin



6. Hans Schindler (52)
verh., 2 Kinder, Fräser,
Köglitz, Pfarrgemeinderat
Waldeck



7. Ludwig Kastner (55)
verh., 3 Kinder, Monteur, Be-
ringersreuth, Jagdvorsteher



8. Bastian Weber (24)
ledig, Angestellter



9. Fabian Lang (19)
ledig, Student



10. Martin Merkl (63)
verh., 2 Kinder, Rentner



11. Tina Schacknies (26)
ledig, Reinigungskraft



12. Andreas Demleitner (46)
verh., 2 Kinder, Schulleiter,
Oberndorf



13. Oliver Pokorny (40)
verh., 2 Kinder, Molkerei-
fachmann



14. Karl Führer (62)
verh., 2 Kinder, Handelsver-
treter, Oberndorf,
Stv. Vorsitzender ISI im
Kennather Land



15. Monika Betz (45)
ledig, Vertrauensfrau der
HUK-Coburg, Holzmecha-
nikerin, Küchenfachver-
käuferin



16. Günter Deiml (60)
verh., 2 Kinder, Gymnasial-
lehrer



17. Sven Hofmann (45)
verh., 2 Kinder, Fuhrparkleiter



18. Manfred Melzner (43)
verh., 2 Kinder, Industrie-
mechaniker



19. Uwe Unglaub (37)
verh., 2 Kinder, Konstrukteur



20. Franz Schwemmer (71)
verh., 8 Kinder, Rentner,
Stadtrat, Seniorenbeauftragter

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen!

ZWEI FÜR HIN UND WEG.



Der neue Kia Soul und der neue Kia Sportage



The Power to Surprise

Tag der offenen Tür
am 29.03.2014
von 10 bis 16 Uhr

Starten Sie mit uns am Tag der offenen Tür in die lässigste Zeit des Jahres: die Kia HamStar-Wochen. Mit den beiden neuen Stars Kia Sportage und Kia Soul – sowie verlockenden Angeboten:

- Sound- & Navipaket i.W.v. von € 1.290,- gratis bei Kauf des Kia Soul Spirit²
- Einen beliebigen Kia Neuwagen kaufen und für € 400,- Zubehörgutschein³ mitnehmen. Freuen Sie sich außerdem auf spannende Erlebnisse:
- Erinnerungsfoto mit dem Kia HamStar
- Viele Coole HamStar Tageszulassungs-Angebote
- Kinderschminken HamStar Style
- ½ Hertels' Brathähnchen

Kia-Qualitätsversprechen

7 Jahre

- Kia-Herstellergarantie*
- Kia-Mobilitätsgarantie*
- Kia-Navigationskarten-Update*
- Kia-Wartung**

Kia Soul ab
€ 14.990,-

Kia Sportage ab
€ 19.990,-

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 11,4-6,1; außerorts 6,8-4,4; kombiniert 8,5-5,0. CO₂-Emission: kombiniert 197-132 g/km. Nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (VO/EG/715/2007 in der aktuellen Fassung) ermittelt. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Soul oder Kia Sportage bei einer Probefahrt.

*Gemäß den jeweils gültigen Hersteller- bzw. Mobilitätsgarantiebedingungen und den Bedingungen zum Kia-Navigationskarten-Update. Einzelheiten erfahren Sie bei uns. **Kia-Wertung: bis zu 7 Jahre bzw. max. 105.000 km. ¹Wartung gemäß Wartungskarte inklusive Schmierstoffe, exklusive Verschleißteile. a.) Ein Angebot für Privatkunden und Gewerbetreibende ohne Kia Rahmenvertrag. b.) Gültig für von Kia Motors Deutschland GmbH bezogene Kia Neuwagen mit Kaufvertragsabschluss zwischen dem 1. Januar 2014 und 30. Juni 2014. c.) Angebot und weitere Details nur bei teilnehmenden Kia-Vertragshändlern. d.) Wartungsarbeiten im Rahmen des 7-Jahre-Kia-Wartungsprogramms bezieht nur der teilnehmende Kia-Vertragspartner an. e.) Angebot gilt nicht für ATTRACT und ATTRACTplus. Ausstattung und ist nicht kumulierbar mit anderen Verkaufsförderungsprogrammen/-aktionen und gewährten Rabatten.

² Gültig während der HamStar-Wochen bis 26. April 2014 und solange Vorrat reicht.

³ Bei Kaufvertragsabschluss eines Kia Neuwagens aus dem Bestand des Kia Vertriebspartners und der Kia Motors Deutschland GmbH. Gilt nicht für Tagesverkäufe. Auswahl aus unserem Kia Original-Zubehörangebot. Liegt der Einkaufswert unter dem Gutscheinwert, verfällt der Restwert, ist er darüber, trägt der Käufer den Differenzbetrag. Gutschein muss bis 26. April 2014 bei uns eingelöst werden.

Über 150 Gebrauchtwagen vieler Fabrikate und Preisklassen sofort verfügbar!



Kemnather Straße 29-31 • 95448 Bayreuth
Tel: 0921 79210-0 • Fax: 0921 79210-20
info@autonova-bayreuth.de • Autonova GmbH

